



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Markus Plenk, Christoph Maier** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2019/2020: hier: Förderung der Digitalisierung von Hörfunkangeboten (Kap. 02 05 Tit. 683 02)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2019/2020 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 02 05 Tit. 683 02 wird der Ansatz in den Jahren 2019 und 2020 um jeweils 500 Tsd. Euro gekürzt.

Begründung:

Private Hörfunkanbieter handeln als privatwirtschaftliche Akteure. Somit sind sie vor allem am Markt orientiert und müssen auf diesem durch eigenes Tun und Handeln bestehen. Eine Förderung durch den Staat ist für gute und nachgefragte Programme nicht nötig. Der Posten wird daher halbiert. Die Landeszentrale für neue Medien soll nicht als Fördervehikel für privaten Hörfunk fungieren.